

Neuer Weg Nr 21/1977

Anschrift der Redaktion: 102 Berlin, Haus d. Zentralkomitees, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf 202 20 78 — Verlag: Dietz Verlag, 102 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf 2 7030, Lizenznummer: 1353, Artikelnummer 65212 — Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat. Abonnementspreis: —,60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis: —,30 M. Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der Literaturobmann entgegen.

Dieses Heft wurde am 27. Oktober in Druck gegeben.

Dem „Neuen Weg“ wurde 1965 der Orden „Banner der Arbeit“, 1971 der Karl-Marx-Orden verliehen.

Leitartikel	Wolfgang Herger: Die Leitungen der Partei und das Studienjahr der FDJ .	929
	Rudolf Wiederänders: Wachsende Kollektivität und persönliche Verantwortung	935
Partei praxis	Kollektivität der Leitung	
	Dieter Lange: Alle Genossen ringen um hohe Effektivität	938
	Horst Weise: Gute Initiativen bringen mehr Gemüse für Berlin.....	940
	Hermann Siftar: Auf hohe Zuwachsraten wurde kompromißlos Kurs genommen . . .	942
	Leo Wölki: Mechanisatoren steigern Erträge durch Wissenschaft und Technik.....	945
	Peter Faltin: Die besten jungen Arbeiter stärken die Reihen der Partei . . .	948
Blickpunkt	NW: Vom Nutzen des Erzeugnispasses... ..	951
Konsultation	Prof.Dr. Hans Steubloff: Die Grundfrage der Philosophie materialistisch beantworteten.....	952
Aktuelle Frage	Dr. Georg Grasnack: Die Klassendiktatur der Monopolbourgeoisie/Ver-schärftes innenpolitisches Klima in der BRD.....	955
Bruderparteien	Dr. Werner Haltinner: Allunionsmärsche der Jugend (KPdSU)	958
Leserbriefe	Fritz Engelhardt: Durch Gemeinschaftsarbeit zum „Q“.....	938
	Rainald Ackermann: Die Getreideernte war Bewährungsprobe.....	940
	Wolfgang Pretzel: Traditionskabinett hilft erziehen.....	942
	Hans-Martin Pipirs: BPO unterstützt schreibende Arbeiter.....	945
	Jürgen Wand: Verantwortung gemeinsam wahrnehmen	946
	Helge Elsner: Kabarett einer Dreischichtbrigade	947
	Norbert Stumpe: Schwester Martina wurde Genossin	948
Informationen	Kulturarbeit im Seminarkollektiv . . .	950

Zum Titelbild: Das politische Gespräch mit den Lehrlingen betrachtet der APO-Sekretär und Obermeister der Abteilung Maschinisten der Betriebsberufsschule, Genosse Peter Schultz, als vorrangige Aufgabe. Unser Bild zeigt ihn mit dem Lehrling Monika Schröder in der Schaltwarte der Brikettfabrik Mitte des Gaskombinates Schwarze Pumpe.

Foto: LR/Schutt, 2. Umschlagseite: LVZ/Pullwitt, Grafik 3. Umschlagseite: Günter Klaus, Foto: ADN-ZB/Großmann